

INGENIEURBÜRO FÜR BAUSTATIK

DIPL.-ING. REINHARD HOFFMANN * BERATENDER INGENIEUR VBI

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Maßnahmen zum baulichen Brandschutz im Gebäude
Los 3 Tischlerarbeiten

PROJEKT:	BRANDSCHUTZTECHNISCHE OPTIMIERUNG DER SEKUNDARSCHULE BENNDORF Adolf-Diesterweg-Straße 2 06308 Benndorf
AUFTRAGGEBER:	LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ Stabstelle - Amt Gebäudemanagement Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 06526 Sangerhausen
PLANER:	INGENIEURBÜRO FÜR BAUSTATIK DIPL.-ING. REINHARD HOFFMANN BERATENDER INGENIEUR VBI Erlenweg 1 06528 Wallhausen
PROJEKTNUMMER:	02/2025 A

Technische Vorbemerkungen

Maßnahmen zum baulichen Brandschutz im Gebäude

Name und Anschrift des Auftraggebers:

Landkreis Mansfeld-Südharz
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Beschreibung des Bauvorhabens:

Brandschutztechnische Optimierung der Sekundarschule Benndorf Adolf-Diesterweg-Straße 2

Anschrift der Baustelle:

Sekundarschule Benndorf
Adolf-Diesterweg-Straße 2
06308 Benndorf

Lage des Grundstücks:

Zufahrt über öffentliche Straßen:
- Adolf-Diesterweg-Straße

Ansprechpartner

Planungsbüro

Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ing. Reinhard Hoffmann
Herr Hoffmann
06528 Wallhausen Erlenweg 1
Tel 034656-31182
Fax 034656-31172
E-Mail ingbaurh@t-online.de

Auftraggeber

Landkreis Mansfeld-Südharz
Stabstelle
Herr Ranke
R.-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen
Tel 03464-5355205
Fax 03464-5355090

Technische Vorbemerkungen

Mitgeltende Normen und Regeln

Die allgemeinen und die technischen Vorbemerkungen nach VOB Teil C in der geltenden Fassung sind Bestandteil der Leistungsverzeichnisse. Weiterhin sind Fachregeln und Richtlinien, die durch den Gesetzgeber, Normenausschüsse, Fach- und Industrieverbände zur Baudurchführung und Bauausführung erlassen bzw. herausgegeben werden, in der aktuellen Fassung zu beachten und einzuhalten.

Der Bieter muss ein gültiges Zertifikat zum Einbau, Inbetriebnahme und Wartung von Türen und Fenstern mit brandschutztechnischen Anforderungen besitzen.

Angaben zur Baustelle

Allgemeine Angaben zum Objekt

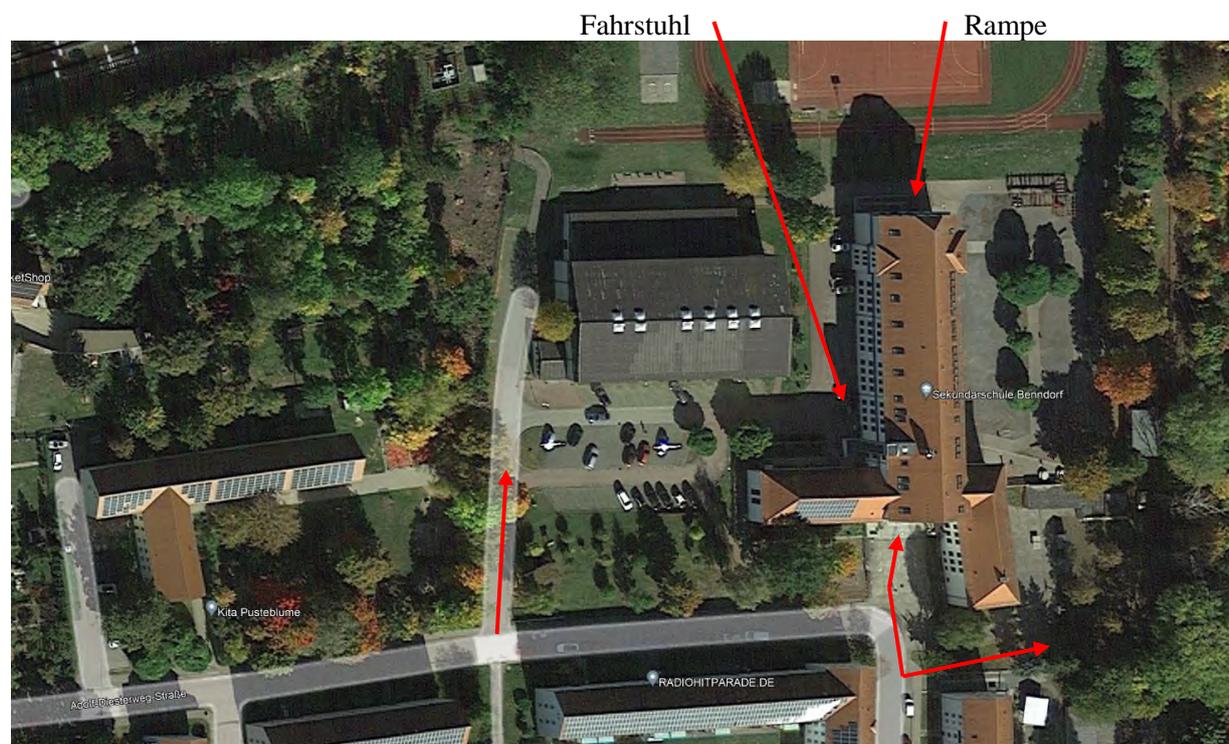
- Mehrgeschossiges Schulgebäude mit T-förmigem Grundriss
- Keller-, Erd-, 1. Ober- 2. Ober und Dachgeschoss
- konventionelle Bauweise aus Mauerwerk und Stahlbeton

Lage und Transportwege

Die Arbeiten sind im gesamten Gebäude in allen Geschossen (KG, EG, 1. OG, 2. OG, DG) auszuführen.

Zufahrtmöglichkeiten

Als unmittelbare Zufahrtmöglichkeiten sind drei befestigte Fahrwege vorhanden. Materialtransporte können über die Haupt- und Nebenzugänge zum EG und im Weiteren über die Flure und Innentrepfen durchgeführt werden. Am Nordgiebel ist eine Rollstuhlrampe ins EG nutzbar, das Gebäude besitzt einen Fahrstuhl (ohne Außenzugang).



Nachbarschaft und Umgebung

Bei der vorhandenen Bebauung in der weiteren Umgebung des Baugrundstücks handelt es sich um ein Wohngebiet.

Standflächen

Für Kranfahrzeuge kann von horizontal liegenden Standflächen ausgegangen werden.

Bauzeiten

Die ausgeschriebenen Leistungen sind während eines laufenden Schulbetriebes zu erbringen, wobei lärmintensive und Verschmutzung erzeugende Arbeiten in Ferien bzw. schulfreien Zeiten zu erbringen sind. Alle Arbeiten einschließlich Materialanlieferung und -lagerung, die den Schulbetrieb beeinflussen, sind terminlich und tageszeitlich mit der Schulleitung abzusprechen. Für die Durchführung der ausgeschriebenen Bauleistungen in der Gebäudesubstanz wird als Zeitraum vorgegeben:

Baubeginn (Auftragsvergabe)	01.09.2025
Vorlage der Türliste durch AN	15.09.2025
Freigabe der Türliste durch AG	22.09.2025
Türanlagen in den Fluren	13.10. – 25.10.2025 (Herbstferien) und nach Einzelabsprache bis 28.11.2025
Wechsel von Türen in den Räumen EG bis DG	bis 19.12.2025 nach Einzelabsprache
Arbeiten im Kellergeschoß	bis 19.12.2025 nach Einzelabsprache

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Die Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll und Sonderabfall sowie Reststoffverwertung und örtlich festgelegte Maßnahmen für Recycling sind einzuhalten.

Baustromverteiler sind durch den AN zu stellen und müssen mindestens der Schutzart IP 43, die ggf. dazu gehörenden Messeinrichtungen IP 54 entsprechen.

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnisse/Prüfbescheide oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen) für die eingebauten Bauteile der Bauleitung zu übergeben. Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben.

Bei Verbundsicherheitsglas (Türverglasungen) ist dem Auftraggeber eine Bestätigung über Materialqualität zu übergeben.

Schutt-Container sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken; bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden.

Bei brandschutztechnischen Anforderungen (z.B. Wandanschlüsse) sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnisse/Prüfbescheide oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen) für die eingebauten Bauteile der Bauleitung zu übergeben. Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben.

Angaben zur Ausführung - Allgemeines für alle Gewerke

Gefahrbereiche bei Montagearbeiten auf der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das erforderliche Gerät, Material, Schutt, Container und dergleichen auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker und des Verwaltungsbetriebes während der Bauausführung zu vermeiden.

Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Zur Abwicklung des Bauvorhabens ist die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken erforderlich (z.B. Baugewerke). Deshalb sind in Absprache mit der Bauleitung die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der betroffenen Ausbaugewerke zu beachten.

Wenn bauseitige Vorleistungen erforderlich sind, hat der Auftragnehmer diese eigenständig mit dem Ausführenden vom Los 4 (Bauleistungen) abzustimmen und unter Einrechnung einer Vorlaufzeit zeitlich zu koordinieren.

Alle Maße sind durch den AN vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen festgestellt oder vermutet werden.

Der Auftraggeber sorgt an den Stellen der Montage für die Medienfreiheit der in den Gebäuden oder baulichen Anlagen vorhandenen Leitungen für Strom, Wasser, Gas und anderer Medien, soweit deren Außerbetriebnahme für die Bausauführung erforderlich ist. Der Auftragnehmer hat vor Baubeginn und auch ständig während der Durchführung die tatsächliche Medienfreiheit zu kontrollieren und Mängel oder Behinderungen unverzüglich anzuzeigen.

Die Abbrucharbeiten (Ausbau von Türen) sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Die Standsicherheit der Türstürze darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden. Zeigen sich trotz sorgfältigem Abbruch Risse, Setzungen etc., ist unverzüglich der Auftraggeber zu benachrichtigen und die weitere Vorgehensweise abzustimmen. Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten. Bauschutt ist ohne Verunreinigung der Innenräume zu entsorgen, das direkte Abwerfen durch Fenster ist nicht gestattet.

Bei funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. Trennarbeiten an Metallrahmen mit Trennscheiben, in der Nähe zu erhaltender Bauteile sind Glasflächen, Holzoberflächen und andere durch den Funkenflug gefährdete Oberflächen abzudecken. Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Der Aus- und Einbau von Türen ist so aufeinander abzustimmen, dass der Verschluss von Räumen zu jeder Zeit gewährleistet ist.

Elastische Dichtstoffe müssen überstreichbar sein.

Die Öffnungsrichtung von Türen ist vor der Bestellung oder Fertigung der Türen vor Ort gemeinsam mit dem Auftraggeber oder der Bauleitung endgültig festzulegen.

Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten:

- Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind unverzüglich zu entfernen.

Werden durch die Baustelleneinrichtung Rechte Dritter - insbesondere von Nachbarn - für die Dauer der Bauarbeiten oder vorübergehend und kurzfristig beeinträchtigt, ist der Auftraggeber oder die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Das gilt auch im Zweifel über das Vorliegen von Rechten oder bei zu vermutenden Beeinträchtigungen bzw. bei Beschädigung vorhandener Bauwerke oder Bauteile.

Verkehrssicherung

Gefahrenbereiche bei Abbrucharbeiten im Umfeld der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen.

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Auftragnehmer während der Dauer der Erfüllung seines Auftrages. Gegen Verschmutzungen und Beschädigungen anderer Bauteile sowie zur Verhinderung von Personen-Gefährdungen sind vom Auftragnehmer der Verkehrssitte entsprechende und zumutbare Vorkehrungen zu treffen (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen, Sicherheitsposten u. dgl.).

Verkehrsbeschränkungen, die nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen in der übrigen Zeit aufgehoben werden.

Angaben zur Abrechnung

In den Preis einzurechnen sind die Gebühren im Zusammenhang mit der beschriebenen Baustelleneinrichtung, soweit sie nicht vom Auftraggeber zu tragen sind.

Baustrom und Bauwasser

Die Kosten für Baustrom und Bauwasser werden pauschal mit der Brutto-Schlussrechnungssumme abgegolten:

Baustrom: 0,3%

Bauwasser: 0,2%

Sanitäranlagen

Die Mitbenutzung der Sanitäranlagen wird pauschal mit 0,1% der Brutto-Schlussrechnungssumme abgegolten.

Sonstige Angaben

Alle beschriebenen Leistungen beinhalten die Lieferung, Verarbeitung und Montage aller notwendigen Materialien und Befestigungsmittel einschl. erforderlicher Stemmarbeiten, Transport Kosten für Löhne und Geräte und Betriebsstoffe, sofern hierfür keine gesonderten Positionen vorhanden sind. In die Leistung einzurechnen sind erforderlich werdende Konstruktionen oder Anpassungen jeglicher Art sowie Verschnitt.

Dem Bieter wird empfohlen, dass er sich über alle örtlichen und sachlichen Verhältnisse zu dem vorliegenden Bauvorhaben – insbesondere zur Anfahrsituation und Kranstellung – vor Angebotsabgabe unterrichtet und ggf. die Baustelle besichtigt.

Unklarheiten sind durch den Bieter vor Angebotsabgabe zu klären.

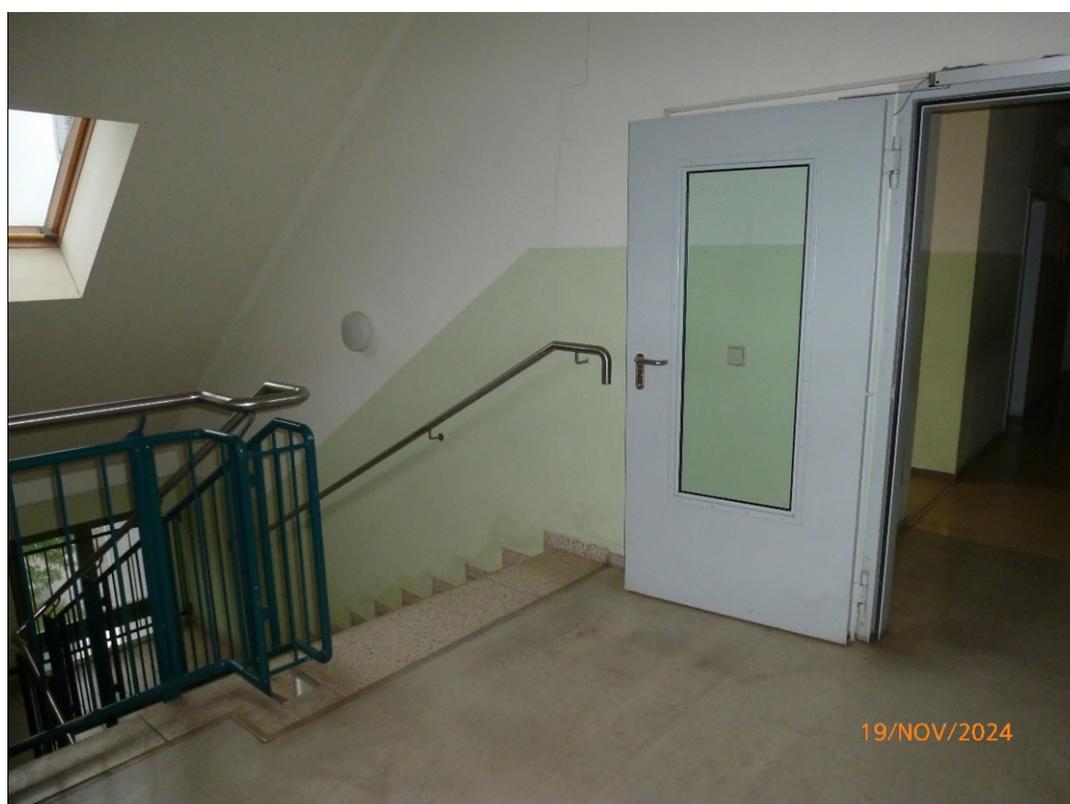
Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Foto

Vorhandene Rauchschutztür im Dachgeschoss, Rückbau nach Pos. 3.2.4



Austausch T30-Tür Chemieklassenraum, Pos. 3.2.3 und 3.3.10



Neue Abtrennung mit T30-rs zum Treppenlauf im Dachgeschoss, Pos. 3.3.7



Auszutauschende Türen im Keller, neu DS Pos. 3.4.1



Vorhandene Außentüren, Nachrüstung der Gangflügel mit Notausgangsschließung,
Pos. 3.5.4



Nachrüstung Fenster mit Öffnungsmechanismus Pos. 3.5.6 und 3.5.7

Leistungsverzeichnis für Brandschutztechnische Optimierung Sekundarschule Benndorf

Projekt-Nr.: 02_2025_A **Datum:** 30.06.2025
Bauvorhaben: Brandschutztechnische Optimierung Sekundarschule Benndorf
Adolf-Diesterweg-Straße 2
06308 Benndorf

LV-Nr.: 03

LV-Bezeichnung: Brandschutzmaßnahmen im Gebäude - Tischlerarbeiten

Bauherr: Landkreis Mansfeld-Südharz
Stabstelle
Amt für Gebäudemanagement
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464-5355201
Fax.: 03464-5355090

Ersteller: Ingenieurbüro für Baustatik
Dipl.-Ing. Reinhard Hoffmann
Beratender Ingenieur VBI
Erlenweg 1
06528 Wallhausen
Tel.: 034656-31182
Fax.: 034656-31172
E-Mail: ingbaurh@t-online.de

	ungeprüft:	geprüft:
Gesamtsumme netto:	_____Euro	_____Euro
MwSt: 19%	_____Euro	_____Euro
Gesamtsumme brutto:	_____Euro	_____Euro
Datum	_____	_____
Bearbeiter	_____	_____

Titelzusammenstellung

Bauherr:	Landkreis Mansfeld-Südharz	Projekt-Nr: 02_2025_A
	Stabstelle	LV-Nr: 03
	Amt für Gebäudemanagement	Datum: 30.06.2025
Straße:	Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22	
Ort:	06526 Sangerhausen	

Bauvorhaben: **Brandschutztechnische Optimierung Sekundarschule Benndorf**

Pos	Bezeichnung	Preis
3	Maßnahmen zum Baulichen Brandschutz im Schulgebäude	..... EUR
3.1	Baustelleneinrichtung und Gerüste	..... EUR
3.2	Abbrucharbeiten	..... EUR
3.3	Brand- und Rauchschutztüren in Rettungswegen	..... EUR
3.4	Innentüren in Rettungswegen	..... EUR
3.5	Außentüren für 1. und 2. Rettungsweg	..... EUR
3.6	Brandschutzverglasungen	..... EUR
3.7	Sonstige Montageleistungen	..... EUR
	Gesamtpreis ohne MwSt	..... EUR
	Mehrwertsteuer ..... %	..... EUR
	Gesamtpreis mit MwSt	..... EUR

3.1.2 Schutz von Einrichtungen, Verschluss von Wandöffnungen

Türöffnungen behelfsmäßig schließen, einschl. vorhalten und beseitigen. Holzunterkonstruktion mit PE-Folie bespannt, alternativ Holzwerkstoffplatten.
Vorhaltdauer : 1 Woche pro Einbaustelle

20,00 St EUR EUR

3.1.3 Staubschutzwand, Unterbau und Folie

Temporäre Staubschutzwände an der Stelle der Leistungserbringung herstellen, vorhalten und beseitigen bzw. umsetzen, Holzunterkonstruktion mit PE-Folie bespannt.
Flächenangabe pauschal für mehrere Baustellen in allen 5 Geschossen

200,00 m² EUR EUR

3.1.4 Örtliche Maßaufnahme der Bestandsöffnungen

Bestandsmaße der Wandöffnungen für alle zu erneuernden Türen vor Ort messen und zur Festlegung der Fertigungsmaße dokumentieren

50,00 St EUR EUR

3.1.5 Baureinigung nach Abschluss der Arbeiten

Baureinigung nach Ausführung der Tischlerarbeiten im Bereich der gewechselten Türen, Entsorgung des anfallenden Bauschutts. Die Reinigung erfolgt zu unterschiedlichen Zeiten an verschiedenen Leistungsorten.
Abrechnungsgrundlage : pauschal für - ggf. tägliche – Beseitigung von Bauschutt und Abfällen an den Stellen der Leistungserbringung

1,00 St EUR EUR

3.1.6 Innengerüst im Treppenhaus, Lastklasse 4, W09

Längenorientiertes Standgerüst innen, gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1 aufbauen.
Bauart : längenorientiertes Standgerüst
Leistungsumfang : Aufbau/Abbau
Lage : innen
Standfläche : Treppenstufen
Einzurüstende Fläche : senkrecht, keine Vorsprünge
Höhe einzurüstende Fläche : 5,50 m
Verwendungszweck : Montagearbeiten Innenfenster
Höhenklasse : H2

noch Pos. 3.1.6
Lastklasse : 4 (bis 3 kN/m²)
System-/Breitenklasse : W09

30,00 m² EUR EUR

3.1.7 **Container 7 m³, nicht schadstoffbelasteter Abfall**

Container für nicht schadstoffbelasteten Abfall bereitstellen,
für die vertraglich festgelegte Ausführungszeit vorhalten und
auf der Deponie entsorgen.
Containervolumen : 7 m³
Vorhaltung : 1 Woche

2,00 StWo EUR EUR

3.1.8 **Container vorhalten, 7 m³**

Container über die Grundeinsatzzeit hinaus vorhalten.
Containervolumen : 7 m³
Vorhaltung : 1 Woche

30,00 d EUR EUR

Titelsumme netto: Baustelleneinrichtung und Gerüste EUR

3.2 Abbrucharbeiten

3.2.1 Innentür, 1-flügelig, ausbauen/entsorgen

Innentür, 1-flügelig, mit Blendrahmen oder Umfassungszarge ausbauen, Bauschutt entsorgen.

Material : Holz/Holzwerkstoffe/Stahlblech mit Farbanstrichen

Wanddicke : 200 - 400 mm

Material IW : Mauerwerk

Größe : bis 1,10/2,10 m

Räume :

KG 0.07, 0.17, 0.27, 0.28

EG 1.02, 1.03, 1.09, 1.14, 1.16, 1.17, 1.19, 1.20, 1.25,

1. OG 2.06, 2.07, 2.08, 2.09, 2.10, 2.15,

2. OG 3.01, 3.08, 3.13,

DG 4.10

23,00 St EUR EUR

3.2.2 Innentür, 2-flügelig, ausbauen/entsorgen

Innentür, 2-flügelig, mit Blendrahmen ausbauen, Bauschutt entsorgen.

Material : Holz/Holzwerkstoffe mit Farbanstrichen

Wanddicke : 200 - 400 mm

Material IW : Mauerwerk

Größe : bis 1,90/2,20 m

Raum : Flur KG 0.05

1,00 St EUR EUR

3.2.3 Innentür T30, 1-flügelig, ausbauen/entsorgen

Innentür, 1-flügelig, mit Blendrahmen oder Eck-/Umfassungszarge ausbauen, Bauschutt entsorgen.

Material : Holz/Holzwerkstoffe/Stahlblech mit Farbanstrichen

Wanddicke : 200 - 400 mm

Material IW : Mauerwerk

Größe : bis 1,10/2,10 m

Räume : KG 0.02, 0.10, EG 1.31, 2. OG 3.12

4,00 St EUR EUR

3.2.4 Rauchschutztür, 2-flügelig, ausbauen und entsorgen

Türelement 2-flügelig aus Stahlblech mit Lichtausschnitt, Rauchschutztür, ausbauen und entsorgen. Baujahr ca. 1996 bündig in Durchgang im Flur eingesetzt ausgestattet mit Selbstschließer, integrierter Rauchererkennung und Wandhalterung (Magnet) Demontage einschließlich Trennung Elektroanschlüsse und Rückbau Wandhalterung

Größe 1,80 x 2,50 m

Räume : 2. OG 3.19, DG 4.10

2,00 St EUR EUR

3.2.5 Fenster ausbauen, Holz, bis 2050/2050 mm

Fenster mit Dreh-/Kippflügel aus Holz mit Farbanstrich,
2-fach-Verglasung,
ausbauen, Bauschutt entsorgen.

Größe : bis 1250/2050 mm

Baujahr ca. 1992

Fenster sitzen in Fassade KG, EG und 1. OG,
an Anschlagmauerwerk montiert

Räume : KG 0.03, 0.04, EG Flur 1.05, 1. OG Flur 2.05

4,00 St EUR EUR

3.2.6 Fensterbank, ausbauen, entsorgen

Fensterbank innen, aus Naturstein,
im Mörtel/Bauschaum verlegt, ausbauen
und einschl. Bauschutt entsorgen.

Länge : bis 2,05 m

Breite : bis 0,40 m

Dicke : bis 4 cm

Räume wie Pos. 3.2.5

4,00 St EUR EUR

3.2.7 Fensterbank, Aluminium, ausbauen, entsorgen

Fensterbank außen, aus beschichteten Alublech,
im Mörtel/Bauschaum verlegt, ausbauen und
einschl. Bauschutt entsorgen.

Länge : bis 2,05 m

Breite : bis 0,40 m

Räume wie Pos. 3.2.5

4,00 St EUR EUR

Titelsumme netto: Abbrucharbeiten EUR

3.3 Brand- und Rauchschutztüren in Rettungswegen

3.3.1 RS-Türelement im Flur, 1750/2250

RR-Rauchschutztür, 2-flügliges, rauchdichtes und einbaufertiges Element. Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30, Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen

Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil $h = 105 \text{ mm}$

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 100° ,

integrierte Raucherfassung und

Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: $B \times H = 1760 \times 2260 \text{ mm}$

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier

Durchgang) $b = 1000 \text{ mm}$ bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze)

Bandseite Gangflügel DIN links,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbau-Montagewand F 90

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

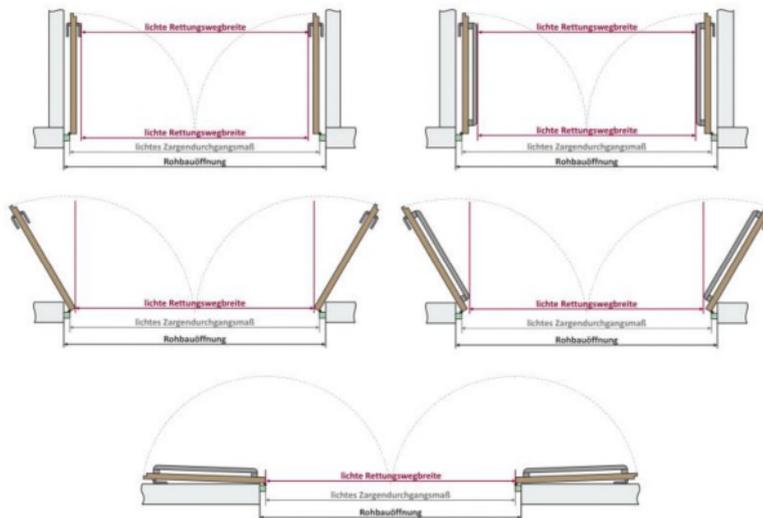
Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

noch Pos. 3.3.1

Einbauort:

- Flurabtrennung zum Treppenraum im Dachgeschoss
R 4.10, Raumhöhe am Einbauort : 2,98 m

Angebotenes Fabrikat:



1,00 St

.....,..... EUR EUR

3.3.2 RS-Türelement im Flur, 1875/2250

RR-Rauchschtür, 2-flügliges, rauchdichtes und einbaufertiges Element. Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30, Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen

Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil $h = 105 \text{ mm}$

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 180° ,

integrierte Raucherfassung und

Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: $B \times H = 1885 \times 2260 \text{ mm}$

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier

Durchgang) $b = 1000 \text{ mm}$ bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.1)

Öffnungswinkel Gangflügel 90° , Standflügel 180°

Bandseite Gangflügel DIN rechts,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbau-Montagewand F 90

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauort:

- Flurabtrennung zum Treppenraum im 2. Obergeschoss

R 3.19, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m

Angebotenes Fabrikat:

1,00 St

..... EUR EUR

3.3.3 T30-RS-Türelement im Flur, 2125/2250

RR-Feuerschutztür, 2-flügliges, feuerhemmendes und rauchdichtes, einbaufertiges Element.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus T30-Türen mit Verglasung F30, Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung

ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen

Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil h = 105 mm

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 180°,

integrierte Raucherfassung und

Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: BxH = 2135x2260 mm

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier

Durchgang) b = 1000 mm bei Öffnungswinkel ca. 95°

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.1)

Öffnungswinkel Gangflügel 90°, Standflügel 155°

Bandseite Gangflügel DIN rechts,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbau-Montagewand F 90

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauort:

- Flurabtrennung zum Treppenraum im 1. Obergeschoss

R 2.25, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m

Angebotenes Fabrikat:

1,00 St

..... EUR EUR

3.3.4 RS-Türelement im Flur, 2000/2250

RR-Rauchschtür, 2-flügliges, rauchdichtes und einbaufertiges Element.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30,

Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung

ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil $h = 105 \text{ mm}$

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 180° ,

integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: $B \times H = 2010 \times 2260 \text{ mm}$

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier

Durchgang) $b = 1000 \text{ mm}$ bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.1)

Öffnungswinkel Gang- und Standflügel 180°

Bandseite Gehflügel DIN rechts,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbau-Montagewand F 30

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauorte:

- Flurabtrennung zum Treppenraum im 1. Obergeschoss

R 2.19, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m

- Flurabtrennung zum Treppenraum im Erdgeschoss

R 1.22, Raumhöhe am Einbauort : 3,20 m

Angebotenes Fabrikat :

2,00 St

..... EUR EUR

3.3.5 RS-Türelement im Flur, 2200/2200

RR-Rauchschtür, 2-flügliges, rauchdichtes und einbaufertiges Element.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30,

Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung

ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil h = 105 mm

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 180°,

integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: BxH = 2210x2210 mm

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gehflügel (freier

Durchgang) b = 1000 mm bei Öffnungswinkel >90°

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.1)

Öffnungswinkel Gang- und Standflügel 180°

Bandseite Gangflügel DIN rechts,

Wand-/Sturzanschluss Mauerwerk/Beton

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauorte:

- 1. Obergeschoss Flurabtrennung Südflügel zur Treppe

R 2.01, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m

- Erdgeschoss Flurabtrennung Südflügel zur Treppe

R 1.05, Raumhöhe am Einbauort : 3,20 m

Angebotenes Fabrikat :

2,00 St

..... EUR EUR

3.3.6 RS-Türelement im Flur, 1750/2125

RR-Rauchschtür, 2-flügliges, rauchdichtes und einbaufertiges Element.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30,

Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung

ohne feste Seitenteile,

rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges

Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilaus-

bildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den

brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung

der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel,

Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil $h = 105 \text{ mm}$

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,

der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

und den statischen Erfordernissen

Tür 2-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit

Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273

und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,

Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154

mit Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung,

Öffnungswinkel max. 180° ,

integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer

(endbeschichtet)

Wandöffnung: $B \times H = 1885 \times 2135 \text{ mm}$

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier

Durchgang) $b = 1000 \text{ mm}$ bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.1)

Öffnungswinkel Gang- und Standflügel 95°

Bandseite Gangflügel DIN rechts,

Wand-/Sturzanschluss Mauerwerk/Beton

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauorte:

- Flurabtrennung Mittelbau im Kellergeschoss

R 0.15, Raumhöhe am Einbauort : 2,65 m

Angebotenes Fabrikat :

1,00 St

.....,..... EUR EUR

3.3.7 T30-RS-Tür, 1-flügelig mit Seitenteil, 1550/2250

RR-Feuerschutztür, 1-flügliges, feuerhemmendes und rauchdichtes, einbaufertiges Element mit festem Seitenteil.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Einbau im Rettungsweg,

Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilausbildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel, Anordnung der Sprossen:

eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102, der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und den statischen Erfordernissen

Tür 1-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273 und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten, Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154 mit elektromechanischer Feststellung, vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 105°,

integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung, Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer (endbeschichtet)

Wandöffnung: BxH = 1550x2260 mm

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier Durchgang) $b = 1000$ mm bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze)

Öffnungswinkel Gangflügel $>90^\circ$

Bandseite Gangflügel DIN links,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbau-Montagewand F 90

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauorte:

- Flurabtrennung zum Treppenraum im Dachgeschoss

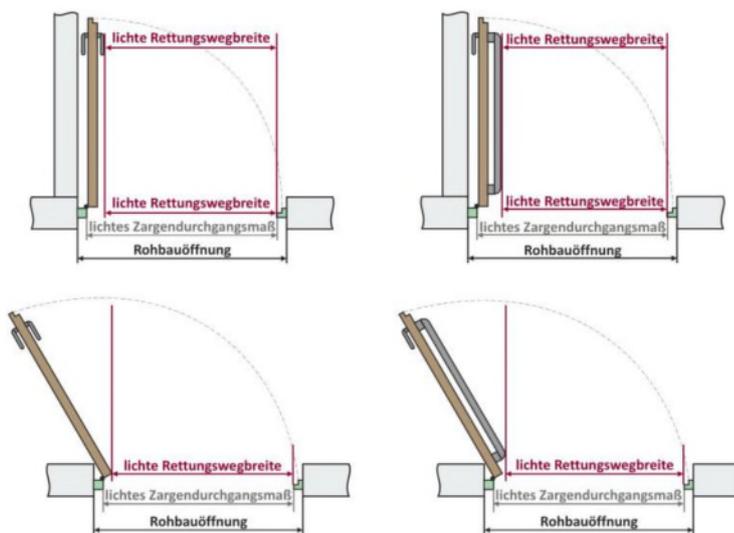
R 4.10, Raumhöhe am Einbauort : 2,98 m

- Flurabtrennung zum Treppenraum im 2. Obergeschoss

R 3.19, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m

Angebotenes Fabrikat:

noch Pos. 3.3.7



2,00 St EUR EUR

3.3.8 **T30-RS-Tür, 1-flügelig, 1125/2125**

RR-Feuerschutztür, 1-flügliges, feuerhemmendes und rauchdichtes, einbaufertiges Element mit Verglasung Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.
 Ausführung der Glasfläche mit Sprossenteilung, rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3
 Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilausbildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel, Anordnung der Sprossen:
 eine zusätzliche Horizontalsprosse in dem Türflügel
 Verglasung:
 VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102, der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und den statischen Erfordernissen
 Tür 1-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit Blindzylinder;
 Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273 und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten, Ausführung in Edelstahl,
 Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154 mit elektromechanischer Feststellung,
 Öffnungswinkel max. 100°, integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung, Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt liegender Kabelübergang
 absenkbare Bodendichtung
 Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer (endbeschichtet)

noch Pos. 3.3.8

Wandöffnung: BxH = 1260x2135 mm
Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier Durchgang) b = 1050 mm bei Öffnungswinkel >90°
(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.7)
Öffnungswinkel Gangflügel >90°
Bandseite Gangflügel DIN rechts,
Wand-/Sturzanschluss Mauerwerk
Schwelle Zementestrich
Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.
Einbauort:
- Zugang Speiseraum im Kellergeschoss
R 0.02, Raumhöhe am Einbauort : 2,55 m
Angebotenes Fabrikat:

1,00 St EUR EUR

3.3.9 T30-RS-Tür, 1000/2000

T 30-RS-Stahl-Feuerschutztür in flächenbündiger Optik, feuerhemmendes, einbaufertiges Türelement.
Als rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3
Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen,
Abmessung (B x H): 1000 x 2000 mm
Türblatt: ca. 62 mm dick, stumpf einschlagend,
Anschlag Bandseite: DIN links/rechts je nach Einbauort
Einbau in Trockenbauwände d = 13,5 cm, Schwelle Zementestrich
Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel,
Stahl-Sicherungsbolzen im Falz.
Oberfläche: verzinkt und farblich endbeschichtet, grauweiß
Bänder: dreidimensional verstellbare Objekt- Bänder, Anzahl nach statischem Erfordernis,
Umfassungszarge d bis 15 cm, PZ vorgerichtet,
Drückergarnitur mit Kurzschild aus Metall,
Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154
Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gangflügel (freier Durchgang) b = 900 mm bei Öffnungswinkel >90°
(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.7)
Bandseite Gangflügel DIN links,
Einbauort:
- Hauswirtschaftsraum Dachgeschoss R 4.01
Raumhöhe am Einbauort 2,98 m
Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.
Angebotenes Fabrikat

2,00 St EUR EUR

3.3.10 **T30-RS-Tür, 1000/2000**

T 30-RS-Stahl-Feuerschutztür in flächenbündiger Optik, feuerhemmendes, einbaufertiges Türelement. Als rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3 Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen, Abmessung (B x H): 1000 x 2000 mm Türblatt stumpf einschlagend, Anschlag Bandseite: DIN links/rechts je nach Einbauort Einbau in Mauerwerk, Schwelle Zementestrich Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel, Stahl-Sicherungsbolzen im Falz. Oberfläche: verzinkt und farblich endbeschichtet, grauweiß Bänder: dreidimensional verstellbare Objekt- Bänder, Anzahl nach statischem Erfordernis, Eck-/Blockzarge, PZ vorgerichtet, Drückergarnitur mit Kurzschild aus Metall, Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154 Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gehflügel (freier Durchgang) b = 900 mm bei Öffnungswinkel >90° (Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.7)

Einbauort:

- Chemieraum 2. OG R 3.12 RH 3,15 m
- Klassenraum 1. OG R 2.10 RH 3,15 m
- Klassenraum EG R 1.09 RH 3,15 m
- Treppenraum EG R 1.31 RH 3,20 m
- Raum PV EG 1.03 RH 3,20 m
- Treppenraum/Flur KG R 0.07, 0.10, 0.14, 0.17 und 0.28 RH 2,55 m

Größe vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben. Angebotenes Fabrikat

10,00 St EUR EUR

3.3.11 **RS-Tür im Flur Aufzug, 1000/2125**

RR-Rauchschutztür, 1-flügelig, rauchdichtes und einbaufertiges Element. Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen. bestehend aus Metallrahmen-Türen mit Verglasung F30, Ausführung mit Glasflächen mit Sprossenteilung ohne feste Seitenteile, rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3 Tür- und Verglasungselemente als flächenbündiges Metallrohrrahmen-System für Innentüren, Profilausbildung, Glashalterung und Dichtstoffe gemäß den brandschutztechnischen Anforderungen, Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel, Anordnung der Sprossen: eine zusätzliche Horizontalsprosse in den Türflügeln in

noch Pos. 3.3.11

Höhe des Türdrückers (glastrennend),

Sockelprofil h = 105 mm

Verglasung:

VSG mit Anforderungen F30 gem. DIN 4102,
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
und den statischen Erfordernissen

Tür 1-flügelig, vorgerichtet für PZ, Ausstattung mit
Blindzylinder;

Drückergarnitur FS-Ausführung gemäß DIN 18273
und DIN EN 179, Drücker in U-Form, mit Rosetten,
Ausführung in Edelstahl,

Gleitschienen-Obentürschließer nach DIN EN 1154
elektromechanische Feststellung,

vorbereitet für Magnet-Wandhalterung,

Öffnungswinkel max. 110°,

integrierte Raucherfassung und Signalweiterleitung,

Elektroanschluß bauseits vorhanden, verdeckt

liegender Kabelübergang

absenkbare Bodendichtung

Farbe: RAL-Standardfarbe nach Auswahl AG/Nutzer
(endbeschichtet)

Wandöffnung: BxH = 1010x2135 mm

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gehflügel (freier
Durchgang) b = 900 mm bei Öffnungswinkel >90°

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.7)

Öffnungswinkel Gehflügel 105°

Bandseite Gehflügel DIN links,

Wand-/Sturzanschluss Trockenbauwand

Schwelle Zementestrich

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den
Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Einbauorte:

- Flurabtrennung zum Aufzug im Dachgeschoss
R 4.12, Raumhöhe am Einbauort : 2,98 m
- Flurabtrennung zum Aufzug im 2. Obergeschoss
R 3.17, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m
- Flurabtrennung zum Aufzug im 1. Obergeschoss
R 2.31, Raumhöhe am Einbauort : 3,15 m
- Flurabtrennung zum Aufzug im Erdgeschoss
R 1.30, Raumhöhe am Einbauort : 3,20 m

Angebotenes Fabrikat :

4,00 St

..... EUR EUR

3.3.12 **RS-Tür, 1000/2000**

Rauchschutztür in flächenbündiger Optik, einbaufertiges Türelement, Einbau in vorhandene Türöffnung (Türaustausch)

Als rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen,

Wandöffnung (B x H): 1010 x 2010 mm

Türblatt stumpf einschlagend,

Anschlag Bandseite: DIN links/rechts je nach Einbauort

Einbau in Mauerwerk, Schwelle Zementestrich

Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen

Brandschutzmörtel,

Stahl-Sicherungsbolzen im Falz.

Oberfläche: verzinkt und farblich endbeschichtet,

grauweiß

Bänder: dreidimensional verstellbare Objekt- Bänder,

Anzahl nach statischem Erfordernis,

Eck-/Blockzarge, PZ vorgerichtet,

Drückergarnitur mit Kurzschild aus Metall,

Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154

Nutzbare lichte Öffnungsbreite Gehflügel (freier

Durchgang) $b = 900$ mm bei Öffnungswinkel $>90^\circ$

(Maßverhältnisse siehe Skizze Pos. 3.3.7)

Einbauort:

- Biologieraum 2. OG R 3.13 RH 3,15 m

- Flur Sanitär 2. OG R 3.08 RH 3,15 m

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Angebotenes Fabrikat

2,00 St EUR EUR

3.3.13 **RS-Tür, 1000/2125**

Rauchschutztür in flächenbündiger Optik, einbaufertiges Türelement, Einbau in vorhandene Wandöffnung

Ausführung wie Pos. 3.3.12, jedoch 1000/2125 mm

Einbauort:

- Flur zum Aufzug KG R 0.19 RH 2,65 m

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Angebotenes Fabrikat

1,00 St EUR EUR

3.3.14 **T 30-RS-Tür, 875/2000**

T 30-RS-Stahl-Feuerschutztür in flächenbündiger Optik, feuerhemmendes einbaufertiges Türelement, Einbau in vorhandene Wandöffnung in Trockenbauwand, Als rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN 1634-3 geprüft und bauaufsichtlich zugelassen.

Ausführung wie Pos. 3.3.10, jedoch 875/2000 mm

Einbauort:

- Kartenraum 1. OG RH 3,15 m

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Angebotenes Fabrikat

1,00 St EUR EUR

3.3.15 **Rauchschutztür, 750/1900**

Rauchschutztür in flächenbündiger Optik, einbaufertiges Türelement.

Als rauchdichtes Element gem. DIN 18095/EN1634-3

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen,

Wandöffnung (B x H): 760 x 1910 mm

Türblatt stumpf einschlagend,

Anschlag Bandseite: DIN rechts

Einbau in Mauerwerk, Schwelle Zementestrich

Verfüllung der Anschlussfugen mit zugelassenen Brandschutzmörtel,

Stahl-Sicherungsbolzen im Falz.

Oberfläche: verzinkt und farblich endbeschichtet, grauweiß

Bänder: dreidimensional verstellbare Objekt- Bänder,

Anzahl nach statischem Erfordernis,

Eck-/Blockzarge, PZ vorgerichtet,

Drückergarnitur mit Kurzschild aus Metall,

Einbauort:

- Treppenhaus Nordseite Zwischenpodeste

Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den

Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Angebotenes Fabrikat

3,00 St EUR EUR

3.3.16 **Magnetwandhalter für Rauch- und Feuerschutztüren**

Magnetwandhalter für die Offenhaltung von Rauch- und Feuerschutztüren,

Elektromagnet mit Verpolschutz für Wandmontage, einschl.

Unterbrecherdrucktaster, Ankerplatte und Gegenplatte für

Tür, teleskopierbar zum Ausgleich von Wandabständen

125 - 175 mm, liefern und montieren, Elt-Anschluss 24 V DC

bauseits

Angeb. Fabrikat :

22,00 St EUR EUR

3.3.17 **Zulage für Magnetwandhalter**

Winkelverstellung für Ankerplatte als Zulage zu Pos. 3.3.14
gelenkige Einstellbarkeit bis max. 60° in jede Richtung
einschließlich Feststellbarkeit der gewählten Einstellung
Angeb. Fabrikat :

6,00 St EUR EUR

3.3.18 **Zulage für Magnetwandhalter**

Abstandsrohr mit Anschraubplatten als Zulage zu Pos. 3.3.14
für Einbausituationen bei den die Teleskopierbarkeit der
Grundvariante nicht ausreicht
Angeb. Fabrikat :

3,00 St EUR EUR

Titelsumme netto: Brand- und Rauchschutztüren in Rettungswegen EUR

3.4 Innentüren in Rettungswegen

3.4.1 Innentür für Klassen- und Nebenräume, Türblatt bis 1065/2100

Objektinnentüren, Holzwerkstoff in beidseitiger Stahlblechschale, mit Anforderung dicht- und selbstschließend (Obentürschließer), Blendrahmen/Eckzarge, mit Normfalz, Kanten abgerundet, verstellbare vernickelte Türbänder mit Tragzapfen, Einsteckschloss mit zusätzlichen Verschraubungen, PZ vorgerichtet, 1 Paar Türdrücker, 1 Paar Langschilder, aus Metall, Mustervorlage durch beauftragten AN vor Bestellauslösung.
Schließblech : Winkelschließblech
Türschließer : Obentürschließer mit einstellbarer Schließkraft
Falzdichtung : entsprechend Anforderungen DS
Bodendichtung : automatisch absenkbar im Türblatt
Klimaklasse : II
Beanspruchungsgruppe nach DIN 1192 : S
Oberfläche : pulverbeschichtet in Standardfarbe
Türblattdicke : ca. 40 mm
Schallschutzklasse : 2
Wanddicke : Abmessungen im Bestand 240 und 400 mm
Gewändeanschluss : raumseitig an Mauerwerk $d = > 24$ cm verputzt
Einbauort : Klassenraum EG 1.25
Nebenräume EG 1.02, KG 0.22/0.23 und 0.27
Baurichtmaß : von 970/2100 bis 1050/2100 mm
Öffnung: DIN links/rechts je nach Einbauort
Maße durch den beauftragten AN vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.
Schalldämmwerte (eine Angabe ausreichend) :
Rw,R =.....db
Rw,P =.....db
Angeb. Fabrikat :

4,00 St EUR EUR

3.4.2 Innentür für Klassenräume, Türblatt bis 1065/2100

Objektinnentür, Holzwerkstoff in beidseitiger Stahlblechschale, Ausführung wie Pos. 3.4.1, jedoch mit Anforderung dichtsschließend, Einbauort : EG 1.09, 1. OG 2.10
Angeb. Fabrikat :

2,00 St EUR EUR

3.4.3 **Innentür für Büroräume, bis 1065/2100**

Innentür aus Holzwerkstoff mit Anforderung dicht- und selbstschließend, Blendrahmen/Eckzarge, mit Normfalz, Kanten abgerundet, verdeckter Anleimer, verstellbare vernickelte Türbänder mit Tragzapfen, Einsteckschloss mit zusätzlichen Verschraubungen, PZ vorgerichtet, 1 Paar Türdrücker, 1 Paar Langschilder, aus Metall, Mustervorlage durch beauftragten AN vor Bestellauslösung.

Schließblech : Winkelschließblech

Türschließer : Obentürschließer mit einstellbarer Schließkraft

Falzdichtung : entsprechend Anforderungen RS

Bodendichtung : automatisch absenkbar im Türblatt

Klimaklasse : II

Mechan. Beanspr. : S

Schallschutzklasse : 3

Oberfläche : Beschichtung mit Hochdrucklaminat

Wanddicke : Abmessungen im Bestand

240 und 400 mm

Gewändeanschluss : raumseitig an Mauerwerk $d = > 24$ cm verputzt

Einbauort : 1. OG 2.06, 2.07, 2.08 und 2.09

Baurichtmaß : von 970/2100 bis 1050/2100 mm

DIN 2x links, 2x rechts je nach Einbauort

Schalldämmwerte (eine Angabe ausreichend) :

$R_{w,R} = \dots \text{db}$

$R_{w,P} = \dots \text{db}$

Maße durch den beauftragten AN vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.

Angeb. Fabrikat :

4,00 St

..... EUR EUR

3.4.3 **Innentür für Sanitärräume, Türblatt bis 1065/2100**

Innentüren aus Holzwerkstoff mit Anforderung dicht- und selbstschließend (Obentürschließer), Blendrahmen/Eckzarge, mit Normfalz, Kanten abgerundet, verdeckter Anleimer, verstellbare vernickelte Türbänder mit Tragzapfen, Einsteckschloss mit zusätzlichen Verschraubungen, PZ vorgerichtet,
 1 Paar Türdrücker, 1 Paar Langschilder, aus Metall, Mustervorlage durch beauftragten AN vor Bestellauslösung.
 Schließblech : Winkelschließblech
 Türschließer : Obentürschließer mit einstellbarer Schließkraft
 Falzdichtung : entsprechend Anforderungen RS
 Bodendichtung : automatisch absenkbar im Türblatt
 Klimaklasse : II
 Beanspruchungsgruppe nach DIN 1192 : E
 Oberfläche : Beschichtung mit Hochdrucklaminat (HPL)
 Türblattdicke : ca. 43 mm
 Schallschutzklasse : 2
 Wanddicke : Abmessungen im Bestand 240 und 400 mm
 Gewändeanschluss : raumseitig an Mauerwerk d = > 24 cm verputzt
 Einbauort : Zugangstüren Flur/Sanitärräume EG
 R 1.16, R 1.17, R 1.19, R 1.20
 Baurichtmaß : von 970/2100 bis 1050/2100 mm
 Öffnung: DIN links/rechts je nach Einbauort
 Maße durch den beauftragten AN vor Ort prüfen! Durch den Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.
 Schalldämmwerte (eine Angabe ausreichend) :
 $R_{w,R} = \dots\dots db$
 $R_{w,P} = \dots\dots db$
 Angeb. Fabrikat :

4,00 St EUR EUR

3.4.5 **Verdeckt liegender Obentürschließer**

Zulage für Ausführung als verdeckt liegender Obentürschließer bei Wegfall außen liegender Schließer,
 für Türflügelbreiten bis 1100 mm, Türdicke min. 50 mm,
 für Innentüren gemäß Pos. 3.4.1 bis 3.4.3,
 Einbauort:
 - EG R 1.16, 1.17, 1.19, 1.20 und 1.30
 - 1. OG R 2.06 bis 2.09, 2.31
 - 2. OG R 3.08, 3.13, 3.17
 - DG R 4.01 (2x), 4.12
 Schließkraft, Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar; Öffnungswinkel max. 120 Grad;
 für DIN rechts und links,
 Angeb. Fabrikat :

16,00 St EUR EUR

Titelsumme netto: Innentüren in Rettungswegen EUR

3.5 Außentüren für 1. und 2. Rettungsweg

3.5.1 Außentür, Stahlblech, T0-2-RC3, 1125/2125 mm

Außentürtür, einbruchhemmend, als Drehtür, außen direkt bewittert, Türblatt aus verzinktem Stahlblech, dreiseitig gefälzt inkl. Schloss, Bänder und Wechselgarnitur sowie Zarge mit Dichtung.

Schlagrichtung : DIN links

Befestigungsuntergrund : Mauerwerk

Montagezubehör : Befestigung für verdeckte Montage

Anforderungen

Einbruchhemmung : RC3 (DIN EN 1627)

Gefahrenseite : außen

Feuerwiderstandsklasse : T0

Türblatt

Falzausführung : Dünnfalz

Blechdicke : ca. 1,5 mm

Türblattdicke : ca. 60 - 70 mm

Sicherungsbolzen, Regenleiste

Oberfläche : verzinkt mit Grundierung

Beschläge

Drückergarnitur : Aluminium mit Kurzschild ES1

mit Profilzylinder

Bänder : 4 Stück Konstruktionsbänder mit Kugellager,

verzinkt

Zarge

Ausführung : Eckzarge

Blechdicke : ca. 2,0 mm, gefälzt

Oberfläche : verzinkt mit Grundierung

Bodenabschluss : Anschlagschiene aus Stahl mit Dichtung

Korrosivitätskategorie : C3

Schutzdauerklasse : VH

Baurichtmaß : 1125/2125 mm

Einbauort : Speiseraum Keller R 0.02

Angeb. Fabrikat :

1,00 St

..... EUR EUR

3.5.2 Notausgangverschluss Außentür, Zulage

Zulage für Außentür nach Pos. 3.5.1

Notausgangverschluss Typ A nach EN 179

Funktion E

Angeb. Fabrikat :

1,00 St

..... EUR EUR

3.5.3 **Zulage zur Außentür, Türwächter**

Ausrüstung der Außentür Türwächter als Zulage zu Pos. 3.5.1

Fluchtwegsicherungssystem zur Montage unterhalb des Türdrückers, zertifiziert gemäß DIN EN 179 in Verbindung mit Panikschloss, vorbereitet bzw. ausgestattet für/mit Halbzylinder

einschl. 9V-Blockbatterie, nachleuchtender Piktogramme und Signalgeber,

Funktionen:

- Dauerfreigabefunktion
- Einzelbegehung über Wechselfunktion des Panikschlosses
- Freigabe nach Herunterdrücken des Türgriffs
- Alarmrücksetzung über Geräteschlüssel

Angeb. Fabrikat :

1,00 St EUR EUR

3.5.4 **Nachrüstung Notausgangverschlüsse für Außentüren**

Gangflügel der vorhandene Außentür mit Notausgangverschluss Typ A nach EN 179 Funktion E nachrüsten, Türbauform: 1- und 2-flügelige Holztüren mit arretierbaren Standflügel bzw. festem Seitenteil, vorhandene Schließung ausbauen und entsorgen, Ausschnitt für Einsteckschloss anpassen/nacharbeiten, vorgesehen Profilzylinder (PZ bauseits wegen Zentralschließanlage)

Angeb. Fabrikat :



4,00 St EUR EUR

3.5.5 **Obentürschließer mit Gleitschiene, 1-flügelig**

Nachrüstung der Außentüren mit Obentürschließer mit Gleitschiene, hydraulische Dämpfung, Linearbetrieb.

Gehäuse : einbrennlackiert

Türflügelbreite : 1,10 m

Tür : 1-flügelig

Einbauort :Außentüren aus Holz, nach außen aufschlagend

Angeb. Fabrikat :

4,00 St EUR EUR

3.5.6 **Nachrüstung Fenster mit Öffnungsmechanismus**

Nachrüstung eines Fensterflügels mit einer elektromotorischen Antriebseinheit zum Öffnen und Schließen von Fensterflügeln, Einbauort Holzfenster mit zwei Drehflügeln mit mittigen Stulpanschlag,

Einbauhöhe ca. 3,0 m, Standfläche Treppenpodest, Herstellung einer Rauchabzugsfunktion an vorhandenem Fenster,

Antriebssystem Kettenhub oder gleichwertig,

Betriebsspannung 24 V

Hublänge ca. 800 mm,

Ansteuerung des ersten Öffnungsflügels, Befestigung mittels mitgelieferten Konsolensatz an dem Stulpflügel,

Ansteuerung manuell über Taster und Auslösung durch Rauchererkennung,

Flügelgröße : 1,0x1,0 m

bestehend aus Antriebseinheit mit Rauchererkennung und

Anschlusskabel,

Lieferung, Anbau und Inbetriebnahme,

Angeb. Fabrikat :



1,00 St EUR EUR

3.5.7 **Zulage für Nachrüstung Fenster mit Öffnungsmechanismus**

Als Zulage zu Pos. 3.5.6 elektromotorische Antriebseinheit zum Öffnen und Schließen von Fensterflügeln,
Anpassung des Holzfensters für Öffnen/Schließen mit Antriebseinheit
nach Pos. 3.5.6:
Austausch bzw. Außerbetriebsetzung des vorhandenen Betätigungselementes für manuelles Öffnen/Schließen der Fensterflügel, Aufdoppelung des Stupflügelpfostens mit angepasster Holzleiste zum Höhenausgleich der Überfaltung am Drehflügel, Flügelgröße : 1,0x1,0 m
Lieferung und Montage einschließlich Material

1,00 St EUR EUR

3.5.8 **Türfeststeller**

Türfeststeller aus Metall, pulverbeschichtet, geeignet für schwere Türen (Außentüren im Bestand), vertikal verstellbare/arretierbare Stange mit Gummipuffer, einschl. Befestigungsmaterial, am Gangflügel (Holztür) befestigt
Angeb. Fabrikat :

4,00 St EUR EUR

Titelsumme netto: Außentüren für 1. und 2. Rettungsweg EUR

3.6 Brandschutzverglasungen

3.6.1 Brandschutzfenster mit Festverglasung, 750/2000

Brandschutzfenster mit Festverglasung aus Metall,
Verglasung in Trockenbauwand, mittig horizontal durch
glasteilenden Querriegel geteilt, Lage entsprechend Querriegel
in T30-Türen nach Pos. 3.3.7, Lieferung und Einbau
Verglasung: G 30, absturzsicher nach DIN 18008-4
Kategorie B
Gewändeanschluss in Trockenbauwand F 90 A
Ausbildung der Anschlussfugen gemäß Zulassungsbescheid,
Rahmen bündig mit Wandinnenseite,
Baurichtmaß : 760/2010 mm
Farbe : wie Pos. 3.3.7
Einbauort :
- DG Flur 4.09 zu Treppenhaus 4.10
- 1. OG Flur 3.19 zu Treppenhaus 3.20
Montage auf Treppenpodest, Rückseite Gerüst erforderlich,
Vorgerichtet für äußere Fensterbank : Blech
Schallschutzklasse : 3
Schalldämmmaß : 35 dB
Maße vor Bestellung/Einbau vor Ort prüfen! Durch den
Bieter sind die Rohbaumaße der Öffnung vorzugeben.
Angebotenes Fabrikat

2,00 St EUR EUR

3.6.2 Brandschutzfenster mit Festverglasung , 1000/1000 mm

Brandschutzfenster mit Festverglasung aus Aluminium,
Fensteröffnung als Raumabschluss zur Begrenzung
des Strahlungsdurchtrittes auf Rettungstreppe,
Schutzziel Reduzierung Wärmestrahlung
Brandschutzverglasung F 30
Oberfläche : endbeschichtet
Farbe : grün, Farbreihe RAL 6000, angepasst an Bestand
Aufteilung Fenster : ohne Teilung
und Pfosten geteilt, 4 Glasflächen,
Vorgerichtet für äußere Fensterbank : Blech
Vorgerichtet für innere Fensterbank : Naturstein
Verglasung : Wärmeschutzverglasung, 2-scheibig,
Rahmenbreite : ca. 110 mm
Rahmendicke : ca. 70 mm
Gewändeanschluss : Innenseite Anschlag (Mauerwerk)
Ausbildung der Anschlussfugen gemäß Zulassungsbescheid
Einbauort : Kellergeschoss Südflügel
Breite (Baurichtmaß) : 1000 mm
Höhe (Baurichtmaß) : 1000 mm
Lieferung und Einbau
Angeb. Fabrikat :

2,00 St EUR EUR

3.6.3 Brandschutzfenster mit Festverglasung , 2000/2000 mm

Brandschutzfenster mit Festverglasung aus Aluminium,
Fensteröffnung als Raumabschluss in einer Brandwand,
Schutzziel Verhinderung Feuerüberschlag aus anderem
Brandabschnitt,
Brandschutzverglasung G 30
Oberfläche : endbeschichtet
Farbe : grün, Farbreihe RAL 6000, angepasst an Bestand
Aufteilung Fenster : 1x mittig horizontal/vertikal durch
Querriegel
und Pfosten geteilt, 4 Glasflächen,
Vorgerichtet für äußere Fensterbank : Blech
Vorgerichtet für innere Fensterbank : Naturstein
Verglasung : Wärmeschutzverglasung, 2-scheibig,
Rahmenbreite : ca. 110 mm
Rahmendicke : ca. 70 mm
Gewändeanschluss : Innenseite Anschlag (Mauerwerk)
Ausbildung der Anschlussfugen gemäß Zulassungsbescheid
Einbauort : Erd- und Obergeschoss Mittelbau
Breite (Baurichtmaß) : 2000 mm
Höhe (Baurichtmaß) : 2000 mm
Lieferung und Einbau
Angeb. Fabrikat :

2,00 St EUR EUR

3.6.4 Fensterbank außen, LM-eloxiert

Fensterbank für außen, mit angeschweißten seitlichen
Aufkantungen für Mauerwerk- oder Putzanschluss,
Hinweis: keine WDVS-Leibungsdämmung vorhanden,
Antidröhnstreifen, abziehbarer Schutzfolie,
Anschraubsteg 25 mm, mit Fensterbankabdichtung aus
APTK, seitlicher und unterer elastischer Abdichtung auf
Acryl-/Siliconbasis, Verankerung mit unterseitig
eingerasteten, verstellbaren Befestigungswinkeln in dem
erforderlichen Abstand, mit unterseitiger Ausschäumung
zum Mauerwerk.
Material : LM-eloxiert, stranggepresst, Farbe braun
Dicke : max. 2 mm
Länge : max. 2,05 m
Ausladung : 250 mm
Lieferung und Einbau an Fenstern gemäß Pos. 3.6.2
Angeb. Fabrikat :

6,50 m EUR EUR

3.6.5 **Fensterbank, innen, Naturstein, bis 30 cm breit**

Fensterbank aus Naturstein im Innenbereich, Vorderkante und beide Köpfe auf einer Länge von 5 cm gefast und poliert; maximale Werkstücklängen max. 2,05 m, Breite : 30 cm
Untergrund : Mauerwerk
Plattendicke : 3 cm
Petrographische Familie : Marmor
Gesteinsbearbeitung : Oberfläche poliert
Lieferung und Einbau an Fenstern gemäß Pos. 3.6.2
Lieferung und Einbau

6,50 m EUR EUR

3.6.6 **Fensterbank in Wandöffnung Innenwand**

Fensterbank aus Metall im Innenbereich, ohne Seitenabschluss, als Abdeckung für Brüstung in der Trockenbauwand, Verankerung entsprechend Einbaubedingungen am Fensterrahmen und der Trockenbauwand
Material : LM-eloxiert, silbergrau
Länge : ca. 760 mm
Ausladung : 120 - 140 mm

2,00 St EUR EUR

Titelsumme netto: Brandschutzverglasungen EUR

3.7 Sonstige Montageleistungen

3.7.1 Leibungen und Sturzunterseiten, beputzen

kleinformatige Putzflächen an den Leibungen, Brüstungen und Sturzunterseiten der Tür- und Fensteröffnungen in der Außenwand herstellen, als Anschlussfläche für die Abdichtungsebenen
 Mörtelart : GP (Normalputzmörtel)
 Mörtelgruppe : M 2,5 / NM II (P II)
 Putzgrund : Mauerwerk
 Putzstreifenbreite bis 25 cm
 Oberfläche : glatt
 Abrechnung nach lfd m für Putzbreiten bis 25 cm

45,00 m EUR EUR

3.7.2 Anschluss Tür/Bauwerk, elastische Verfugung

Anschlussfuge zwischen Tür und Leibung mit elastischer Fugendichtmasse schließen, ggf. mit Fugenhinterfüllung aus Neoprenstreifen oder gleichwertig
 Fugenmaterial : Basis Acryl oder Silikon
 Fugenbreite : 5 - 8 mm
 Fugentiefe : ca. 20 mm

195,00 m EUR EUR

3.7.3 Anschluss Tür/Bauwerk, elastische Brandschutzverfugung

Anschlussfuge zwischen Tür und Leibung schließen, Anforderung F 90, System mit Mineralwolle-Fügenfüllung A1 und Brandschutzfugenmasse auf Acryl-Basis gemäß zugehörigen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis
 Fugenbreite : 5 - 8 mm
 Fugentiefe : ca. 80 mm

315,00 m EUR EUR

3.7.4 Anschluss Tür/Fenster-Bauwerk, Fugendichtband

Anschlussfuge zwischen Fenster oder Außentür und Leibung mit vorkomprimiertem Fugendichtband schließen.
 Baustoffklasse : B 1
 Fugenbreite : 10 mm
 Angeb. Fabrikat :

70,00 m EUR EUR

3.7.5 Nachrüstung vorhandener Türen mit Zargendichtung

3 Türen im Treppenraum Nordflügel Nordseite mit Holzleisten mit Dichtung (Zargo-Leisten) an Leibung und Sturz zur Erreichung der Eigenschaft rauchdicht abdichten, Holzleiste ca. 5 cm breit und 1,5 cm dick, Dichtung in eingefräster Nut, Leisten an Leibung und Sturz andübeln
 Angeb. Fabrikat :

15,00 m EUR EUR

3.7.6 Nachrüstung vorhandener Türen mit Bodendichtung

3 Türen im Treppenraum Nordflügel Nordseite mit absenkbarer Bodendichtung am Türflügel nachrüsten zur Erreichung der Eigenschaft rauchdicht abdichten, Angeb. Fabrikat :

3,00 m EUR EUR

3.7.7 Wandtürstopper, Metall, Gummi

Wandtürstopper mit Gummipuffer, einschl. Befestigung mit Dübel und Schrauben, in der Wand befestigen.

5,00 St EUR EUR

3.7.8 Zulage für Montage, Anschluss und Inbetriebnahme

Zulage für Montage, Anschluss und Inbetriebnahme der Türen und Bedienelemente:
 Abnahme der Türen mit Rauchschutzfunktion
 - Überprüfung der bauseitigen Kabelverlegung und Erstellung eines Prüfprotokolls
 - Inbetriebnahme der RS-Türen einschl. notwendiger Überprüfung der Funktionen sowie Abnahme der Anlage mit dem Systemverantwortlichen des AG und Sachverständigen
 - Anlagendokumentation
 - Ausstellung und Übergabe der Prüfbücher

1,00 St EUR EUR

3.7.12 **Stundensatz Fachwerker, Tischler**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis bei den Abbrucharbeiten zur Ausführung kommen:

- Stemmarbeiten
 - Abbau von Zuleitungen
 - kleinflächige Putzausbesserungen im Bereich von Dichtflächen
 - Auftrennen von Tapetenanschlüssen
- Fachwerker

15,00 h EUR EUR

3.7.13 **Beistellung von Material**

Beistellung von Material für Arbeiten gemäß Pos. 3.7.11 und 3.7.12 gegen Nachweis:

- Mauermörtel

50,00 kg EUR EUR

Titelsumme netto: Sonstige Montageleistungen EUR

Gesamtpreis ohne MwSt EUR

Mehrwertsteuer 19 % EUR

Gesamtpreis mit MwSt EUR